

Gegen Hanns Heinz Ewers

Soeben erscheint:

Hans Reimann

Ewers

Ⓩ

Ein garantiert verwehrloser Schundroman
in Lumpen, Nähchen, Fehchen u. Unterhosen

von

Hanns Heinz Bampir

20. Tausend

Hamburger Correspondent: Den er treffen will, das ist der literarische Snob, als dessen Urbild er Hanns Heinz Ewers ansieht, der aufgeblasene Gernegroß, der Tausendsassa, der so gern den Teufelstert spielen will, der mit allen Hunden geht und mit allen Wassern gewaschen zu sein vorgibt und im Grunde ein kleiner erfolgshascherischer Philister bleibt. Diesen Typ steigert er ins Grenzenlose, ins Groteske, ins Grobianische, indem er die literarische Impotenz bei anspruchsvollster Geste auf das Lebensgebiet überträgt, auf dem Ewers so gern seine Phantasie und die seiner Leser sich tummeln läßt. Das gibt eine Reihe bedeutlicher, aber doch auch sehr lustiger Situationchen.

Nach längerem Fehlen gelangt dieser Tage das 20. Tausend zur Auslieferung. Kartoniert M. 16.—, gebunden M. 25.—, bar mit 40% und 11/10. Ab 100 Exempl. mit 50%. Bestellen Sie reichlich!

Soeben erscheint:

Laotse

TAO-TE-KING

Ⓩ

Übertragen von F. Fiedler

Herausgegeben von

Gustav Wyneken

Alfred Döblin i. d. Neuen Rundschau: „Es haben noch einige Jahrtausende Raum in diesem Buch. Der Archivar Laotse war noch weiser als Goethe. Dies Buch wird von vielen Europäern der folgenden Jahrzehnte in den Taschen getragen werden.“

Hier ist die Taschenausgabe! Gut gebunden M. 24.— ord., bar mit 40% und 11/10. Ab 100 Expl. mit 50%. Bestellen Sie reichlich!

Paul Steegemann / Verlag / Hannover und Leipzig

Das ewige Buch des Laotse